

Bewerbung als bündnisgrüne Direktkandidatin

für Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II



Potsdam, im August 2020

Liebe Freundinnen und Freunde,

unser Land wählt in einem Jahr eine neue Politik und die Potsdamer Region eine neue Abgeordnete in den Deutschen Bundestag. Dafür bewerbe ich mich hiermit bei Euch als Eure bündnisgrüne Direktkandidatin.

Unsere Region ist vielfältig, so wie es auch BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sind. Menschen, die hier wohnen und arbeiten, Menschen, die neu zugezogen sind und Menschen, die hier Urlaub machen: sie alle gehören hier her. Für all sie braucht es eine starke bündnisgrüne Stimme im Bundestag. Denn ob Mieterschutz, Kindergrundsicherung, Klima- und Naturschutz oder eine solidarische Sozialpolitik: Die maßgeblichen Gesetze sind Bundesrecht.

Mein Herz und mein Zuhause sind in Potsdam, zugleich habe ich ein geeintes und starkes Europa im Sinn. Vor Ort verankert und vor allem mit Menschen im Gespräch zu sein, ist mir ein großes Anliegen. Aber ebenso wichtig ist der Blick über den regionalen Tellerrand. In diesen stürmischen internationalen Zeiten werden wir die großen Herausforderungen wie Klimakrise, soziale Ungleichheit, Nationalismus und Rassismus nur in einem gemeinsamen Miteinander anpacken können.

Corona wirft uns alle zurück in unser privates Leben, in den Raum der uns zur Verfügung steht. Und der ist immer ungleicher verteilt. Während sich die einen in der Corona-Krise bei 36 Grad Celsius im Schatten einen neuen Pool im Garten bauen, haben andere noch nicht einmal einen Balkon. Die Pandemie hat neben unseren Stärken – eben gerade auch die Schwächen unserer Gesellschaft offengelegt, namentlich die vertiefte soziale Spaltung. Ich setze mich mit ganzer Kraft für eine solidarische Gesellschaft ein, in der die gemeinsamen Orte wieder die lebendigsten sind, in der Bildung und die Bedürfnisse von Kindern und Familien Chefinnensache sind. Damit deren Anliegen in der Politik endlich den Stellenwert bekommen, den sie verdienen.

Im September 2021 ist nicht nur im Bund, sondern auch in unserem Wahlkreis alles möglich. Ja, es gab noch nie ein bündnisgrünes Bundestags-Direktmandat in Potsdam. Aber Dinge ändern sich. Die Potsdamer Region hat sich verändert. Wir haben uns verändert. Mehr als doppelt so viele Mitglieder wie vor vier Jahren. Vorbei sind daher auch die Zeiten, wo SPD und CDU die Mandate unter sich ausmachen. Marie hat das vergangene Jahr im Potsdamer Innenstadt-Wahlkreis gezeigt.

Klar, einfach wird das nicht. Aber wir sind die stärksten Kreisverbände in Brandenburg, hier holen wir die meisten Stimmen. Dabei kommt es nicht nur auf die Kandidierenden an, sondern vor allem auf ein starkes Team – und das sind wir.

Mit meiner Kandidatur bewerbe ich mich daher diesmal nicht nur darum, Eure bündnisgrüne Kandidatin sein zu dürfen, sondern dass – wir zusammen – den stärksten grünen Wahlkampf aller Zeiten zwischen Potsdam, Kleinmachnow, Teltow, Michendorf und Ludwigsfelde auf die Beine stellen.

Ich freue mich darauf.

Eure

Almalena

++ 39 Jahre alt, mit Mann und 2 Töchtern wohnhaft in Potsdam ++ Völkerrechtlerin ++
++ seit 2013 Bundestagsabgeordnete aus Brandenburg ++ seit 2018 Bundesvorsitzende ++